

Fam. Hans-Georg Hoprich  
Jacob Rauschenfels-Gasse 8/10  
A-7000 Eisenstadt  
AUSTRIA  
Tel.: +43-(0)2682-76021  
Fax: +43-(0)2682-63740  
Mobil: +43-(0)664-55 44 021

E-Mail: [Hans-Georg@Hoprich.at](mailto:Hans-Georg@Hoprich.at)  
SKYPE ID: HansMaggiHoprich  
Internet: [<www.DMGint.de>](http://www.DMGint.de)  
[<www.BEG.or.at>](http://www.BEG.or.at)  
[<facebook>](https://www.facebook.com/HansMaggiHoprich)

Februar 2012

## Liebe Freunde, „GÜ – Gemeinsam Unterwegs“ (33)

DAS glaubt uns ja fast keiner... – aber hier an unserem Ende von Österreich warten wir immer noch auf den ersten richtigen Schnee, während der Westen der Alpenrepublik „Land unter“ meldet...! Dafür grüßen wir Euch aus der sibirischen Kälte, die auf einmal über uns hereingebrochen ist und **möchten uns ganz herzlich für jedes Lebenszeichen und alle Unterstützung bedanken!** Wir freuen uns jedes Mal aufs Neue, von Euch zu hören, vor allem weil wir so auch an Eurem Leben teilhaben können. Vielleicht sehen wir ja den einen oder anderen im Laufe dieses Jahres und wir haben Gelegenheit zum persönlichen Austausch! **Einladungen dazu nehmen wir jederzeit und gerne entgegen...**

### Ausgelöst durch „mission-net“...

gab es im Januar eine noch nie dagewesene Häufung von **Anfragen nach Kurzeinsätzen in aller Welt!** Fast zuviel auf einmal für unser kleines Team! Was uns ganz besonders freut – und was auch noch nie vorher da war – sind gleich **vier Ehepaare** – zum Teil mit Kindern – in der Warteschleife. Die einen warten noch auf den konkreten Einsatzplatz, die anderen sind schon mit Reisedienstvorbereitungen und Ausreise beschäftigt. Zusätzlich stehen wir mit **drei Missionswerken** in engem Kontakt, mit denen wir künftig neu zusammenarbeiten wollen und deshalb bald eine **partnerschaftliche Vereinbarung** abschließen möchten. Eine ganz große Erleichterung gibt es bezüglich der Unterstützung unserer Missionskandidaten! Denn über **„HILFE, DIE ANKOMMT“** ist es für uns zum ersten Mal möglich, Lang- und Kurzzeitmissionare für den sozial-diakonischen Dienst im Ausland anzustellen und auszusenden. Darüber hinaus können künftig alle Missions- und Projektspenden steuerlich abgesetzt werden. Dazu gehört auch unsere jährliche Weihnachtspaketaktion „**Hoffnung und Freude**“.

### Ausgelöst durch ein Skype-Gespräch...

mit ehemaligen Missionarskollegen aus Neuseeland erhielten wir die Mobil-Nummer von Kore, einem neuguineischen Freund in unserem ehemaligen Einsatzort Bialla auf Neubritannien. Wir Ihr Euch vorstellen könnt, konnten wir uns einen kleinen SMS-Gruß nicht verkneifen! Der kam an! **Um 2 Uhr morgens** wurden wir jäh per Telefon aus dem Tiefschlaf gerissen! Alle drei waren wir hellwach und spitzten unsere Ohren... Am anderen Ende helle Aufregung: **„Mi harim nek bilong em!“** schallte es immer wieder aus dem Hörer... Was soviel heißt wie: **„Ich höre ihre Stimme!“** Kore und seine Frau Mary hatten schlichtweg vergessen, dass es eben diesen Zeitunterschied von neun Stunden zwischen Papua-Neuguinea und Österreich gibt. Leider wurden wir nach wenigen Sätzen unterbrochen, aber schön war dieses kurze Begrüßen trotzdem!  
**Wir werden es bestimmt mal wieder versuchen!**

### Ausgelöst durch ein Theaterstück...

„Mission is POSSIBLE“, angekündigt im Gemeindebrief der **Petruskirche Gerlingen**, also der Gemeinde, die uns ausgesandt hat, wurde unser Interesse geweckt! Eine Schüler-AG des Gymnasiums zeichnet dabei das Leben und Werk des Gerlinger Ghana-Missionars Johannes Zimmermann nach. Die Erinnerung an ihn ist bis heute bei der einheimischen Bevölkerung lebendig geblieben, davon konnte sich Hans-Georg bei seinen beiden Besuchen in Ghana staunend überzeugen! Wir planen, zusammen mit Annika vom **11.-18. Februar in Gerlingen** zu sein und sind eingeladen, eine der Hauptproben mitzuerleben und uns anschließend mit den „Schauspielern“ und ihrem Regisseur auszutauschen. Eine überraschende Einladung bekamen wir auch zum Besuch der **Gerlinger Konfirmandengruppen**, um aus unserem Leben zu erzählen. Am selben Tag, **15. Februar**, findet um 18.30 Uhr eine **Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses im Gerlinger Rathaus** statt, in der auch über die Unterstützung von sozialen Projekten im Kroboland, Ghana, also im Umfeld von König Nene Sakite II beraten wird. Hans-Georg wurde angefragt, ob er einen **Kurzbericht über seine Besuche** dort geben könnte. Wir freuen uns auf die Vielzahl der (neuen) Begegnungen und **wünschen uns so sehr**, dass sie die gegenseitigen Beziehungen zu unserer Heimatstadt vertiefen und bereichern. In den verbleibenden Tagen versuchen wir zusammen mit Hans-Georgs Schwestern den **elterlichen Haushalt aufzulösen**, aber auch **Zeit mit Mutter Ludwig** in Herrenberg zu haben.

### Ausgelöst durch unsere Erfahrung mit Begräbnissen...

sollen wir an der Evangelikalen Akademie in Wien im Rahmen des Kasualien-Unterrichts (z.B. Taufe, Hochzeit, Kindersegnung, Krankensalbung) die Grundlagen sowie Tipps zur praktischen Durchführung einer christlichen Trauerfeier weitergeben (11. und 18. Mai 2012). **Gerade sind wir am Sammeln von Material und Literatur für diesen Unterricht und wären Euch für Vorschläge und Hinweise dankbar!**

Übrigens: Im neuen „DMG-informiert“ (S. 7) ist im Zusammenhang mit Begräbnissen ein Beitrag von uns!

### Zuletzt ganz herzlichen DANK...

für jedes Gebet im vor uns liegenden Jahr. Wir können unser Bestes geben, Menschen in unserem Umfeld zur Jesus-Nachfolge einzuladen, aber letztendlich kann nur Gott die Herzen der Menschen anrühren! Deshalb besonderen Dank **für alles Mitbeten!** Bitte denkt dabei besonders an: **RITA**, die noch weitere Chemotherapien ertragen muss...

**EVA**, die seit vielen Jahren von stärksten Migräneanfällen geplagt wird und so verzweifelt ist, auch ihre Familie leidet sehr...  
**INGRID**, die nach einem Unfall mit einem zertrümmerten Becken und nach drei OP's schon viele Wochen im Spital liegt!

**Welch ein Wunder:** Jesus Christus nimmt unser schwaches Leben in SEINE starken Hände, um es nie wieder loszulassen!  
Ganz liebe Grüße,



**DMG**  
Deutsche Missionsgemeinschaft

*Eure Hans-Georg, Margret & Annika Hoprich*

Deutsche Missionsgemeinschaft, Buchenauerhof 2, D-74889 Sinsheim  
Volksbank Kraichgau, Konto-Nr.: 269204, BLZ 672 919 00, IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04, BIC: GENODE61WIE  
A: RLB OÖ, Nr. 2675700, BLZ 34000 – CH: SMG PC Nr. 80-42881-3, Vermerk: „Für Fam. Hoprich“ – VIELEN DANK FÜR EURE MITARBEIT!